

BLECH

MADs Autozubehör, das wir dringend brauchen!

KRACH

MAD studiert die Gegensätze zwischen Eltern und Kindern!

SCHLUSS

MADs wirksame Geheimtips: So wird man die Mädels los!

(Aber fragt uns ja nicht, wie man sie KRIEGT!)

Nr. 180

MAD

Das vernünftigste Magazin

ÜBERMENSCHLICH
BILLIG
FÜR NUR NOCH

DM 3,-

DS 25/str 3,-



MAD GÄHNT MIT!

**SUPER-
MAN III**

... und weiterer superstarker
SUPERSCHWACHSINN

*** JETZT AUCH
BLEIFREI!**

MADs MONATLICHER ALMANACH

Der Hausarzt rät...



Alkoholsucht bekämpft man erfolgreich, indem man endlich mal den Schnapskeller aufräumt. Denn wer Ordnung hält, braucht nicht seine kostbare Zeit damit zu verschwenden, daß er ständig nach Alkohol sucht!



Zu viele und laute Ferngespräche können leicht zu Heiserkeit oder gar zu einer bösen Halsentzündung führen. Gehen Sie deshalb so nah wie möglich an Ihren Gesprächspartner heran – und falls er Mundgeruch hat, benutzen Sie eben das Telefon!

Wurten Sie schon...

... daß mit „Trampolin“ keine Straßenbahnfahrerin aus Warschau gemeint ist? ●●●

... daß sich Surfer nichts sehnlicher wünschen als eine Dauerwelle? ●●●

... daß einem manche Ärzte ganz schön an die Nieren gehen? ●●●

... daß Lebkuchen auch dann noch prima schmecken, wenn sie längst gestorben sind? ●●●

... daß „Probst“ kein Trinkspruch unter Geistlichen ist? ●●●

LEITSPRUCH DES MONATS:

„Lieber frohe Ostern, als ein mieser Western!“

Aus dem Fotoalbum der Geschichte



HEUTE VOR 75 JAHREN wurde in Berlin-Tempelhof die erste vollautomatische Wurstschneidemaschine erfunden. Unser Archivbild zeigt die Erfinderin Molly Mortadella vor Ihrem ebenso schönen wie praktischen Gerät, von dem sich auch heute noch so mancher Fleischverarbeitungsbetrieb eine Scheibe abschneiden könnte, wenn es um die Wurst geht.

Erinnern Sie sich noch?

● 1601 ●

Der Holländer Pieter van Diejk baut die erste Windmühle, reißt über das Ding gleich wieder ab, da er nicht weiß, was er mit dem gemahlenen Wind eigentlich anfangen soll.

● 1928 ●

Der Husumer Friedhofsgärtner Piet Bloichenpfad stellt fest, daß man die meisten Wörter auf den Grabkreuzen nur noch unter größten Schwierigkeiten entziffern kann, und erfindet daher zum Zeitvertreib das Kreuzworträtsel.

„Scheitern allein macht nicht glücklich.“

(Aus dem Probesthema der arabischen Emirate (ohne eigenes Eingeständnis))

★ HR HOROSKOP ★

ERSTE WOCHSE

Mittwoch haben Sie Schwierigkeiten mit der Steuererklärung. Ist ja auch wirklich nicht einfach, dem Führer zu erklären, wieso Sie noch links auf den Baum gesteuert haben ... wo doch die Straße nach rechts abbiegt!

ZWEITE WOCHSE

Versuchen Sie nicht, Ihren Partner für dumm zu verkaufen! Wenn Sie den armen Wurm schon auf dem Flohmarkt verscherbeln müssen, sollten Sie wenigstens einen Zwanziger dafür verlangen!

DRITTE WOCHSE

Am Wochenende hängt Ihnen eine Sache total zum Hals raus – nämlich Ihre Zunge! Ist ja auch echt Schwachsinn, dieses ewige Jogging!

VIERTE WOCHSE

An Ihrem neuen Arbeitsplatz haben Sie schon nach kürzester Zeit eine Menge Anhänger. Fragt sich nur, was Sie mit den blöden Klunkerkettchen, die Sie den Mädels aus den Handtaschen geklaut haben, überhaupt anfangen wollen!?

DER MAD-KULTURTEST: Kennen Sie diesen Film?



„DIE REIFERUNG“

DER TIP DES MONATS



Zum bequemen und flotten Sägen der meisten Holzarten ist nichts besser geeignet als ein solider Fuchsschwanz. Damit Sie aber keine Schwierigkeiten mit dem Tierschutzverein bekommen, ist vor dem Sägen darauf zu achten, daß der Fuchs auch wirklich tot ist. Wenn nicht, sollten Sie vor seinem Gebrauch unbedingt eine schriftliche Genehmigung des Tieres einholen!

Die Banernregel

Fliegt die Schwalbe reichlich tief, herrscht da oben Flugzeug-Mief!

FRAGEN SIE ALFRED

Lieber Alfred!

Wie man sieht und liest, beantwortet Euer Red. immer nur Leserbriefe. Kann ich ihn auch eine Karte schreiben?
BIRGIT VAN PLUREN, Duisburg

Alfred antwortet:

No klar! Wenn Sie wollen, können Sie sogar selber in den Briefkasten springen! Aber bitte genug Porto draufgepöppelt, sonst gibt's Ärger mit Onkel Postmann!

Lieber Alfred!

Warum hält der Jedi-Ritter auf dem Titelblatt von MAD 177 ein rotes Lichtschwert... wo doch im Film das Schwert GRÜN ist?
SILVIA JARWICK, Ahaus

Alfred antwortet:

Weil es dem Schwert so peinlich war, in MAD abgebildet zu werden, daß es vor Scham knallrot anließ!

Lieber Alfred!

Von dem Dreikantigen Schnurzelspiel in Heft 176 bin ich total begeistert. Mich würde nur noch interessieren, ob man für die 6 Wöndlinge in der 2. Verspottung anstatt der Golfbälle auch Straußenfedern verwenden darf.
MARTIN BLUMB, Neulingen

Alfred antwortet:

Warum nicht? Allerdings müssen diese Eier genau 49,2 Stunden in Pflaumensaft gekocht werden. Hinterher trägt man sie auf den Gipfel des Mt. Blanc und taucht sie bei Mondfinstern auf den Namen „Sebastian“, sollte eines dabei kaputtgehen, ist der „Obermütz“ verpflichtet, sofort ein neues zu legen.

Lieber Alfred!

Falls Du vorhatst, meinen Leserbrief so mies zu behandeln, wie man das auf den Bildchen immer sieht, dann schicke ich Dir meine große Schwester vorbei! Die wird es Dir dann schon zeigen!!
PETER WEDEL, Duisburg

Alfred antwortet:

Elvick? Hiermit gebe ich Dir bekannt, daß ich Deinen Brief selber zerzissen, zerkrüßt, als Unterlage fürs Handtuch benutzt, gemein beschimpft und anschließend im Klo runtergespült habe. So, jetzt her mit der Schwester... lechzt!

Liebe Menschheit! Im nächsten Heft gibt's

MAD-SHIPPARADE NR.6

mit den miesesten Rock- und Popgruppen (bitte nichts mehr dazu einsenden - wir sind schon am Zählen). Und schon (Böllerschuß!) beginnt die nächste Runde: Wer suchten die miesesten Typen aus dem Sportbereich?
SPIELREGELN: Nennen Sie uns auf einer Postkarte die Sportler (oder Trainer, etc.), die Sie am meisten nerven (bis zu fünf Namen, den Spitzennamen zuerst):
MAD-SHIPPARADE, Postfach 1366, 8760 Mittenberg.
Unter den Einsendern verloscht wir 5 Freie Abonnements. Einsendeschluß für die Sportler-SHIPPARADE: 7. Mai!



FUMMELN

Eure Tips im „Fummel“-Taschenbuch Nr. 40 sind zwar nicht schlecht, führen aber doch nur bei solchen Mädchen zum Erfolg, die total bescheuert sind!

UWE ABRAMOWSKI, Castrop-Rauxel
(Na und? An andere kommt ein MAD-Leser ohnedies nie im Leben ran!! - Die Red.)

MÜLLBAND

In Eurem neuen Verblödungskatalog, genannt MAD-Müllband, sind die alten Hefte zum Teil so kriminell zugeschnitten, daß man einzelne Zeichen oft gar nicht mehr zu Ende entziffern kann!

STEFAN KLEIN, Kreuzwertheim
(Seien Sie froh, Mann! Bleibt Ihnen eine Menge Enttäuschung erspart!! - Die Red.)

SPION

In Heft 177 fehlten der Schwarze und der Weiße Spion. Sind die beiden endgültig eingegangen?

STEFAN LEHNERT, Berlin
(Wohl nicht gut geguckt, Sie Hühnerauge! Natürlich waren die beiden im Heft! Nur ein bißchen besser getarnt als sonst. Das haben Spione nun mal an sich! - Die Red.)

PAPST

In MAD 177 äußert Papst Papst VI. einen Neujahrswunsch. Ich frage mich, was das möglich ist, da er schon über 5 Jahre tot ist!

UWE BRAMBACH, Bergneustadt
(Das kommt, weil unser Red. schon über 6 Jahre schuldig ist - Die Red.)

KO-PILOT

Das erste Bild auf Seite 10 Eurer „Jedi“-Verarschung (MAD 177) hat mich überrascht: Warum muß der Co-Pilot von Lando Calrissian unbedingt so ein Idiot wie Mickymaus sein?

OLAF MÖLTER, Berlin
(Weil unser Zeichner leider kein Bild von IHNEN als Vorlage hatte! - Die Red.)



VERDAMMT...JETZT REICHT'S UNS ABER!

Erst unseren Namen klaufen... und dann einen Skandal nach dem anderen hinlegen?!? Nein, Ihr Nieten vom Militarischen Abschirmdienst, die Ihr Euch schamlos M.A.D. nennt, so geht's nicht weiter! Wir haben es satt, dauernd Eure dämlichen Spione in unserem Postfach zu finden, weil diese ewig die Adressen verwechseln! Und wir dulden nicht länger, daß unsere geliebten Leser täglich mit irreführenden Schlagzeilen wie „MAD-Platz“, „MAD-Skandal“ oder „MAD-Blamage“ geschockt werden! Deshalb fordern wir Euch auf, sofort unseren kostbaren Namen abzugeben. Und falls Euch kein neuer einfällt - bitte sehr, hier habt Ihr jede Menge zur Auswahl:

- M.U.D. - Ministerieller Überraschungs-Dienst
- F.A.D. - Fanclub antidemokratischer Denunzierungen
- M.U.F.F. - Militärische Unterabteilung für Fehlanzeigen
- P.U.F.F. - Privatleben untergrabende Falschspiel-Freunde
- D.U.M.M. - Datenschutz umgehende Militär-Mafia
- B.W.R.S.T. - Wörners unbekümmert rufmordende Schnüffel-Truppe
- G.R.U.N.Z. - Gemeingefährliche Rufmord- und Nachrede-Zentrale
- B.A.N.A.N.A.S. - Bonns ausgesprochen nährisches Aufspürteam nach angeblichen Staatsfeinden

ART. RETTER VON DER TRAURIGEN GESTALT

Na, ihr Superluschen, erinnert ihr Euch noch an „SUPERMAN“? War irgendwie ein bißchen läde, stimmt's? Von der Verwischung in MAD gar nicht zu

reden (gähnen). Und bei „SUPERMAN II“ seid ihr garantiert eingeblüht ... und bei der MAD-Parodie gar nicht erst aufgewacht! Großartig. Dann dann seid ihr

genau in der richtigen Stimmung für das Superschloßmittel „SUPERMAN 88“, zu dem wir Euch jetzt das übliche MAD Wiegenlied singen . . . mit dem Titel:

SUPERFAD III

Wie soll denn dieser neue Klamauk mit Hilu sein, damit das typische Großstadt-Chaos darstellen?

Nur! Dieser Superman ist wirklich phänomenal! Wenn es um Leben und Tod geht, merkt er jede Krise!

Fabelhaft! Du mußt es mir bei meiner Tochter heftig stellen. Sie sieht vor ... diese Schlampe läuft mit einem Italiener rum!

Pardon, Exkusein, man sagt, daß Sie in dieser Folge nur eine winzige Szene als Lotus Lane spielen! Haben Sie keine Lust, MEHR zu tun?

Doch ... aber der
Produzent hatte
keine Lust, mehr
an ZÄHLEN, als
ich Film sagte,
was ich für den
GANZEN Film
haben möchte!

Und was hat er dazu gesagt?

Er stimmte zu und sagte, das könnte dem Film nur NUTZEN!

Hier...
sagt
August
1973

«Herrlich? Was denn zum Beispiel...?»

«Na, zum Beispiel, einen Job SUCHEN!»

... Sie sich diesen
... chaine und Sie
... ist aus, als würde
... perman dieselbe
... t ernst nehmen!

Sie sind nur einer selbst

„Scheffeln“ und „Aublig“

SCHIEFFELN
mit 100M

Das hört sich recht gut an!

Nome: _____
Data: _____

Tut mir leid, Mann, aber ihre Arbeitslosenunterstützung ist abgelaufen!

Sie lassen mich ohne einen Pfennig einfach hängen!! Das nenne ich eine Scheißezeit!!

Wir nennen das „Wende“!



ZEICHNUNGEN: MORE DRUCKEN TEXT: STAN HART

Sieh mal einer an!
„Schnefeln“ und „Büßli“!
Du hast dich recht gut an!
Und vor allem: Paß
beides ideal an!

SCHREIBEN
SIE SICH
DISSOLV ALS
COMPUTER-
KANN!

FACHWIRTSCHAFTS-
MELDEN SIE SICH
NOCH HEUTE
BEI UNS AN:
HINTER

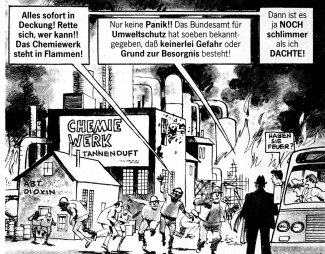
COMPUTER
AKADEMIE
FROEHN



Und was bedeuten diese leuchtenden Zeichen

...auf dem Tasten!!







Dies ist mein Plan: Knacken Sie den Computer, der die Wettersatelliten kontrolliert, und programmieren Sie ihn so um, daß er in Kolumbien Tornados und sintflutartige Regenfälle erzeugt! Das vernichtet die Kaffee-Ernte und erhöht enorm den Preis – während ICH inzwischen allen Kaffee aufgekauft habe!

Diesen genialen Plan kann keiner stoppen!

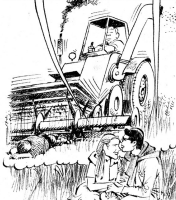
Na klar ... weil ihn nämlich keiner kapiert!

Der Idiot hat offenbar keine Ahnung, daß so'n Satellit das Wetter nicht kontrolliert, sondern nur meldet! Aber ich sag's ihm lieber nicht ... sonst bin ich arbeitslos!

Wie schön, Quark, mit dir hier allein zu sein! Fühlst du in dir (lechz) das gleiche wie ICH!?

Oh ja, Luna! Und jetzt entschuldige mich für eine Minute!

Armer Kerl! Ich hoffe, er findet eines Tages raus, daß Sex viel schöner ist, wenn auch noch eine FRAU mit dabei ist ...!



Ich wußte zwar, daß die Grünen gegen Maschinen in der Landwirtschaft sind! Aber daß mir so ein Müsli-Freak gleich den Pflug zerlegt ... das geht zu weit!!

Der Satellit hat zwar einen Tornado erzeugt ... aber Superman hat ihn weggepusht! Und den Regen, der die Ernte vernichten sollte, hat er einfach angehaucht und getrocknet! Was soll ich bloß TUN???

Wir müssen ihn unerschädlich machen! DENK NACH!! Was könnte es geben, das Superman ein für alle Mal aus dem Verkehr zieht?

Ich weiß: Wenn noch eine VIERTE Folge dieser Filmserie gemacht wird!

Dauert zu lang! Wir nehmen lieber KRÜPPLONIT!



... und obwohl wir Soldaten Typen in Strumpfhosen, roten Stiefeln und Cape nicht sonderlich gerne sehen, überreiche ich Ihnen dieses Dankesgeschenk!

Wenn er wüßte, daß da drin extrastarkes Krüppelnit versteckt ist ... kicher, kicher!

Seltsam ... ich habe plötzlich einen irren Bock drauf, böse und gemeine Dinge zu tun!! Was soll bloß aus mir werden?!

Ist doch ganz einfach: Werden Sie Schuldirektor!



Huch, Superman! Was SOLL denn dieses wüste Gefummle!?

Und ich dachte immer, du seist anders als die geilen Typen in dieser Gegend ...!

Hörst du, Superman? Man braucht dich! Also los, kratz' die Kurve!

Stell' dich nicht so an, Baby ... schließlich habe ich deinem dämlichen Rotzbalg das Leben gerettet! Und nun geht's ans Eingemachte ... lechz, sabber!

Stimmt! Ich bin SUPERGEIL!

Wieso „kratzen“? Da weiß ich was viel BESSERES ... hechel, gier!

und die Brücke unserer Stadt steht kurz vor dem Einsturz!

SO WAS TUT MAN NICHT!



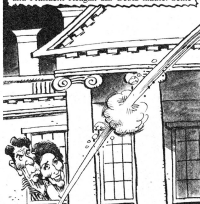
ROM (dpa) – Superman ist offenbar ein Miesling geworden. Wie aus dem Vatikan berichtet wird, besuchte er gestern den Papst und reichte ihm dabei die Hand, die er innen mit Vogelscheiße beschmiert hatte. Später



New York (afp) – Supermans fiese Streiche wurden heute fortgesetzt, als er überraschend in der UNO auftauchte und dort dem Generalsekretär ein Furzkrissen auf den Sitz legte. Wie mitge-



Washington (AP) – Die Gemeinheitsserie von Superman erreichte einen neuen Höhepunkt, als er am Fenster des Weißen Hauses erschien und Präsident Reagan das Gebiß klaute. Seine



Schau mal, wie Superman aussieht!! Er wäscht sich nicht mehr und ist unrasiert!

Hm ... das macht einen nachdenklich!

Darüber, was ihm passiert sein könnte?

Nein, sondern darüber, welche Art von Rasierklingen so ein „Mann aus Stahl“ wohl benötigt ...!



Hier ist mein Plan für den perfekten Computer! Er ist das größte elektronische Wunder aller Zeiten!

Nach dem Ende jedes Videospiels gibt er einem die Mark ZURÜCK!!

Wieso? Was kann er denn ...?



Hallo, Puppe! Wenn du in meiner Nähe bist, kann ich mich einfach nicht mehr beherrschen!!

Bitte versuche es wenigstens, Superman! Denn letztes Mal, als du mich geküßt hast, hast du mir glatt die Lippen vom Gesicht runtergesaugt!

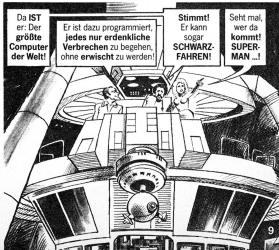
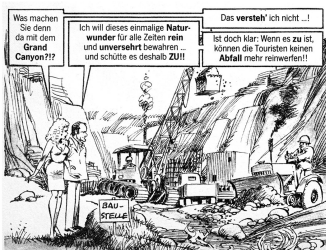


Tja ... das ist die Moral der Geschichte: Wenn man sich dem SEX hingibt, so ist das der Weg in den Abgrund!

Glaubst du denn das??

Nein ... aber ich hoffe, meine Tochter glaubt's!





He ... Moment mal!
Diese Szene sieht ja
verdammt danach
aus, als wäre sie ein
Werbefilm für ein
ATARI-Videospiel!
Wie kommt das bloß?

Hm ... laß mich
nachdenken:
Welche Firma
hat den Film
produziert?

Warner
Brothers!

Sehr gut!
Und wem
gehört
Atari??

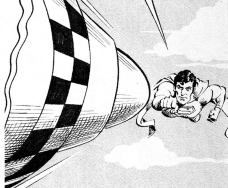
Ebenfalls Warner Brothers!

Und wieso macht MAD
auch
rechnet über DIESEN Quatsch
eine Parodie ... anstatt sich
mit einem vernünftigen
Film zu befassen ...???

Sag' bloß,
auch MAD
gehört
diesen
Warner-
Säcken ...
WÜRG!!

Mal sehen, wie
Supermännchen
mit 'ner kleinen
PERSHING-
RAKETE
fertig wird!

Ist ja bekannt, daß Ronny Reagan
Probleme hatte, die Pershing bei
seinen Freunden unterzubringen ...
aber daß er sie sogar an die Unter-
welt abgibt, nur damit sie aufgestellt
wird - das geht ehrlich ZU WEIT!!



Hallo, Su-
per-
chatz!
Erinnerst
du dich noch
an unsere
Fummelei?
Wie war's mit
'ner zweiten
Halbzeit?

Tut mir leid,
aber damals
war ich ein
ANDERER!
Heute will ich
nichts mehr
mit dir zu
TUN haben!

Ganz schön
fies von dir ...
nach all den
Problemen
deinetwegen!!

Wie bitte?
Was für
Probleme?

Na hör' mal!!
Du hast wohl
keine Ahnung,
wieviel Pillen
ein Mädchen
nehmen muß,
um kein
SUPERBABY
zu kriegen!!

Ist das nicht
Spitze? Mein
Computer
erzeugt sein
eigenes
Krüppel-
nit und macht
damit diesem
Superhirni
den Garaus!

Halt! Ich
muss
reihen!

He, Mann!
Wie kommt
es, daß Sie
so plötzlich
die Seiten
wechseln??

Weil das „Gute“ in meinem
„Bösen“ stärker ist als das
„Böse“ in meinem „Guten“!
Es ist der gleiche moralische
Zwiespalt, den auch mein
großes Vorbild erlebte!

Meinen Sie
damit etwa
Superman?

Nein ...
DARTH
VADER!



Lebwohl! ... und viel Glück!!

He, Moment mal, Superman ...
stecken Sie mich für alle die
Untaten, die ich in diesem
Film begangen habe, nicht
ins GEFÄNGNIS???

Nein! Es gibt
nämlich etwas viel
Wichtigeres in
unserem Leben als
„Gerechtigkeit“!

„Nächstenliebe“?

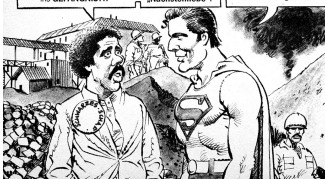
Nein ... „GELD“! Denn
wenn ich Sie hinter
Gitter bringe, ist das
gesamte schwarze
Publikum SAUER auf
uns und weigert sich,
ins Kino zu gehen!!

Nehmen Sie sich
ein Beispiel an
Lotus Lane! Sie
war auf Urlaub
in der Karibik ...
und brachte eine
tolle Geschichte
über Korruption
auf Bermuda mit!
Phänomena!!!!

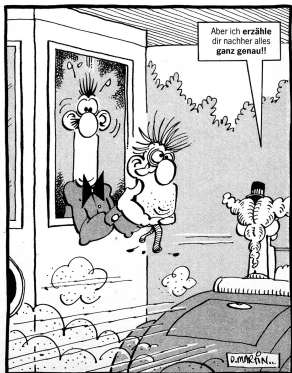
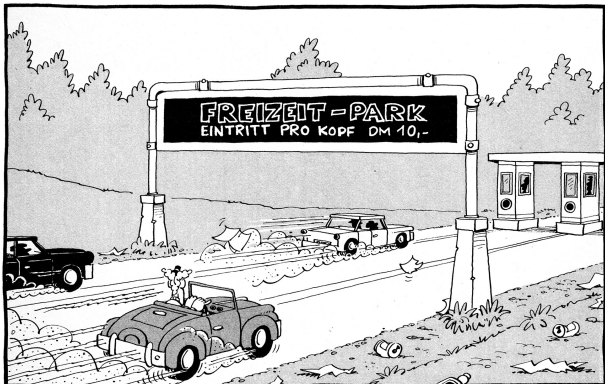
Und noch viel
phänomenaler
ist dabei,
wenn man
bedenkt, daß
Bermuda
nicht mal in
der NÄHE der
Karibik liegt!

Möchte bloß wissen, wie es Superman
gelang, den Computer zu zerstören!

Dabei war die Sache so einfach:
Ich brauchte in den Computer
lediglich Handlung und Dialoge
dieses Films einzugeben ...
und schon ist er durchgedreht
und hat sich daran buchstäblich
KAPUTTGEKOTZT!!



AN EINEM SONNIGEN WOCHENENDE



ART MEINUNGS-VERSCHIEDENHEIT

Ist Euch auch schon aufgefallen: Über den „Generationskonflikt“ zwischen Eltern und Kindern wird heute lang nicht mehr so viel geredet wie früher! Und warum? Weil er nicht mehr existiert? – Im Gegenteil: Weil er so groß geworden ist, daß Eltern und Kinder

ÜBERHAUPT nicht mehr miteinander reden! MAD, das Fachblatt für Friede, Freundschaft & Elerkuchen (leckt), bricht dieses grünnige Schweigen und schafft die Grundlage für gegenseitige Verständigung mit Hilfe unserer neuesten wissenschaftlichen Untersuchung:

SO DENKEN DIE ELTERN... UND SO DENKEN DIE KINDER



ELTERN sind überzeugt...



... daß ein 15-jähriges Alfa Sportfahrad für 890 Mark eine sinnvolle Geldverschwendung ist, ein Hosenreiter für Mark Elitakurthosen, der die Dreifache kostet, jedoch eine weise Anlage für die Zukunft!

ELTERN sind überzeugt...



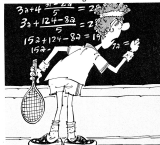
... daß man das Führerscheinalter auf 25 erhöhen und gleichzeitig das Alter für den Arbeitsantritt auf 19 Jahren senken mußte, so daß jeder 15 Jahre Zeit hat, sich die Köpfe für das erste Auto selbst zu verwunden!

KINDER sind überzeugt...



... daß das Fach „Aufklärung“ aus Lehrbüchern allein ungenügend zu beibringen ist, sondern daß man, um alles wirklich zu verstehen, dafür noch eine Menge Praxis benötigt – vor allem abends, vor der Hauszeit!

KINDER sind überzeugt...



... daß es für dich nichts als Zeitverschwendung ist, sich mit Algebra und zweifachen Schwerepunkte zu befassen, weil du als Sportschwemme, die du unersparlich werden wirst, so was ohnehin niemals brauchst!

ELTERN sind überzeugt...



... daß „Raggas“ der Name eines chinesischen Profikickers ist, die mal bei Bayern München unterschalt!

ELTERN sind überzeugt...



... daß nach Manns alter, reiner Elitakurthosen liegt, wenn der Sohn mal für den Abend Vans Sportfahrad ausgeben will, um seiner neuen Freunde zu imponieren!

KINDER sind überzeugt...



... daß deine Registrierung für Tennis und Fußball noch lange nicht bedeutet, daß du auch genügend Koffi für einen Rensenther hast!

KINDER sind überzeugt...



... daß geflickte Jeans und ein lehriges T-Shirt ein fröhliches Aufschrei auch für die Kinder eine völlig korrekte Kleidung darstellt!

ELTERN sind überzeugt...



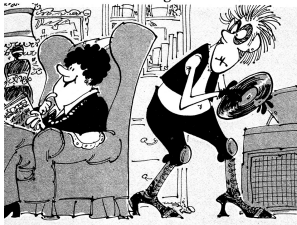
... daß „Fleetwood Mac“ entweder ein Ami-Schlitten in Form eines Hamburgers ist oder ein Hamburger in Form eines Ami-Schlittens!

KINDER sind überzeugt...



... daß ein einstündiges Telefongespräch das absolute Minimum ist, auch wenn man mit dem Gesprächspartner eben den ganzen Tag zusammen war!

ELTERN sind überzeugt...



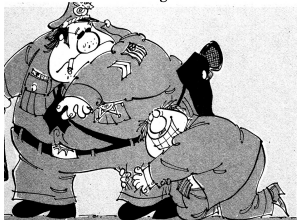
... daß ihrem Balg endlich der Sinn für Kultur erwacht ist, wenn er sich eine Brahms-Platte borgt, um damit „Scratching“ zu üben!

KINDER sind überzeugt...



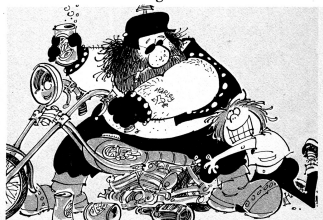
... daß die allmonatlich von Zeitungen und Fernsehen gemeldeten Preissteigerungen jedesmal auch automatisch für das Taschengeld gelten müßten!

ELTERN sind überzeugt...



... daß die einzigen Leute, denen man trauen kann, Polizisten in Uniform, Geistliche oder Joachim „Blackie“ Fuchsberger sind!

KINDER sind überzeugt...



... daß die einzigen Leute, denen man trauen kann, tätowierte Punker, Rockmusiker mit grün gefärbten Haaren oder Wesen aus dem Weltall sind!



He, Leute . . . was soll das Gemecker über die saumäßig teuren Kinokarten? Glaubt Ihr denn, die armen Kino-Bosse haben keine Kosten? Und ob die welche haben! Die müssen nämlich ganz schön blechen. Nein . . . nicht für die Filme. Die kriegen sie bekanntlich von der Müllhalde. Aber zu so einem Kinobetrieb gehört eine ganze Menge Organisation – oder habt Ihr gedacht, es wäre ZUFALL, wenn ständig die Filme reißen, ranzige Eiskrem verkauft wird oder der Sitz unter dem Hintern zusammenbricht? Oh nein, Ihr Nieten, das ist alles genau vorausgeplant! – Woher wir das wissen? Weil wir neulich unter dem Sitz Nr. 42 in der 19. Reihe etwas Hochinteressantes gefunden haben: Nämlich den Bestellkatalog jener Sadisten-Organisation, die für die Ausstattung sämtlicher Filmtheater zuständig ist!

M.G.M.*-BESTELLKATALOG 1984 FÜR KINO-BESITZER

Mehr Geld von Masochisten



„WIR SCHOCKIEREN NICHT NUR AUF DER LEINWAND!“

Alles, was den Filmbesuch unerträglich macht



AUSSCHLIESSLICH FÜR DEN GEBRAUCH DER FILMTHEATER
Bestellungen von Kinobesuchern und ähnlichen Dumpfheinis werden nicht angenommen!



IRREFÜHRENDE PROGRAMMANZEIGEN vor dem Kino erwecken den Eindruck, hier würden ausschließlich Filme von Superstars gezeigt, ohne daß dies ausdrücklich gesagt wird! Mit unseren rechtlich einwandfreien, von unseren Anwälten geprüft, aber garantiert nichtssagenden Texten können Sie den letzten Dreck vorführen – während jede Menge Idioten von den ihren Schlagzeilen an die Kasse gelockt werden!

84556 – „JOHN TRAVOLTA IST BESSER ALS JE ZUVOR!“ DM 49,--
84557 – „VERPÄSSEN SIE NICHT DEN NEUEN WOODY ALLEN!“ DM 49,--

POPCORN-GERUCH, in Prefiltschen abgefüllt, läßt sich über die Klimaanlage im Zuschauerraum verbreiten, so daß Sie Unsummen durch heißhungrige Filmfans verdienen, die ihren wilden Köhldampf sogar mit Ihren schmelzigen Mini-Brötchen zu stillen bereit sind. Ein köhrendes Verfahren, das auch hervorragend für die heißen Sommertage zu gebrauchen ist, um den ekigen Schweißgeruch in Ihrer müftigen Filmmerstube zu überdecken!

87769 – KÜNSTLICHER POPCORN-GERUCH „LECKER-LUFT“ ... DM 21,-- (Flasche)
87770 – KÜNSTLICHES POPCORN ZUM VERKAUF IN TUTEN ... DM 19,99 (Karton)



ALLZWECK-SEXPOSTER FÜR IHRE LOBBY!

Kein Gesetz der Welt schreibt vor, daß die Sex-Miszen auf den Filmplakaten auch wirklich in den Schinken vorkommen, der gerade gezeigt wird! Nutzen Sie diese absolut legale Methode, um einen Haufen Stilentwürfe in Ihren Laden zu locken, wo Sie der frustrierten Hechelbande dann „Lassies Abschied“ vorführen!

74492 – GELBE GIRLS FÜR DOOFE DUSSEL DM 8,99 (Dtzd.)

WARUM POTENTIELLE KUNDEN vertreiben, indem Sie in Ihrer Vorschau jenes graßliche Würg-Werk zeigen, das wirklich demnächst in Ihrem Affenkreis läuft ... wo Sie zehnmal so viel Idioten anlocken könnten, wenn Sie den Eindruck erwecken, als würden hier ausschließlich die Meisterwerke der Filmkunst vorgeführt! Szenen von großen Hits, die Sie sich niemals leisten könnten, halten das Publikum so sehr in Atem, daß kein Mensch den kleinen Hinweis bemerkt: „Änderungen des Programms vorbehalten!“

87035 – FLUNKER-FILMCHEN MARKE „BAUERNFANG“ ... DM 99,--

87036 – VORBEHALT-DIA-PRO-GRAMMÄNDERUNG VORBEHALTEN“ DM 6,70



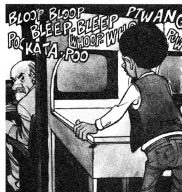
ERHÖHTE TRITTSCHNITTEN halten den Zuschauern die Ratten von den Füßen fern – und ihnen das Gesundheitsamt, das ohnehin längst ein Auge auf Ihren Dreckschuppen gerichtet hat! Während der Gast denkt, Sie hätten die Dinger zu seiner Bequemlichkeit montiert, huschen unter seinen Füßen die munteren Nager und machen durch ihre unersättliche Freßgier ganz nebenbei auch noch kostenfreie Teppichreinigung für Sie!

177996 – FUSSGELANDER MARKE „TIERSCHMUTZVEREIN“ DM 33,-- (lfd. Mtr.)



SUPER-FEURIGER SENF für Hot Dogs garantiert reißenden Absatz für eisgekühlte Erfrischungsgetränke zum Löschen von Halsverbrunnenen vierten Grades. Ein wie normaler Senf aussehendes Spezialgemisch aus Chili-Pfeffer, Peperoni und Salzsenf wurde extra für Sie von argentinischen Profiköchen zusammengestellt, die häufig für die Folter von politischen Häftlingen herangezogen werden. Freuen Sie sich mit am hilflosen Herumgeheze Ihrer Kunden und erhöhen Sie rechtzeitig die Getränkepreise!

50577 – „RACHEN-RÖSTEN“-SPEZIALSENF ... DM 4,95 (TUBE)



PRÄPARIERTE KINO-SELSEL bedeuten das sichere Ende von lästigen Kunden des Nonstop-Programms, die nur einmal geblickt haben, aber den halben Tag im Saal hocken! Lockere Schrauben, lehrende Sitzlehnen und scharfe Splitter im Holz lassen die meisten bereits fliehen, bevor der Film überhaupt angefangen hat! Alles von erfahrenen Profi-Vandalen liebevoll handgemalt!

51433 – WACKELSTUHL „RAUHE WIRKLICHKEIT“ ... DM 49,--



VIDEOSPIELE UND FLIPPER verwandeln Ihren Kino-Vorraum zur rettenden Insel für jene, die den Schweißschin auf der Leinwand nicht mehr verkraften können. Und das beste: Das ständige Gezepe, Gezirpe und Gelacke hindert auch die Freunde von Idioten-Filmen am Verstehen der Dialoge, so daß sie schließlich ebenfalls an die Spielgeräte eilen und dort ein Vermögen einwerfen!

60792 – KLIPPER-KLAPPER-FLIPPER MIT EXTRAKRACH DM 999,--



VERTREIBEN SIE DEN LETZTEN KUNDEN noch vor Beginn des Hauptfilms (und ersparen Sie sich dadurch teure Verleihegebühren), indem Sie nach 45 Minuten Vorschau, Werbeblas und Langnese-Klameuk jetzt auch noch einen unserer supereden, garantiert unerträglichen Vorfilme zeigen, die wir für Sie aus den Mülltonnen des Dritten Programms gesammelt haben!

- 44382 – „WIR BASTELN EINEN FINGERHUT“ DM 78,-
 44883 – „DER WINTERSCHLAF EINER BLATTLAUS“ DM 79,-
 44884 – „DIE HUTSCHNUR IM WANDEL DER ZEITEN“ DM 77,-

Geheimnisse der Natur Teil XIX DES PFIRSICHS KERN

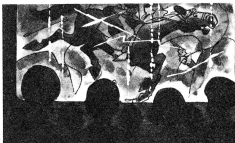


BENACHBART SCHRILLREINIGUNGEN zahlen gern hohe Prämien an Sie, wenn Sie an Ihrem Erfrischungstand heißen Kakao in undichten Pappbechern ausschenken! Unser spezieller Wachselbelag garantiert, daß sich der Becherboden 10 Sekunden nach dem Füllen in eine tiefende Wabbelmasse verwandelt, während der entsetzte Kinobesucher zusehen muß, wie seine neuen Luxusklamotten ein dunkelbraunes Schokoladenmuster erhalten!

- 53847 – WACHSELBECHER MARKE „KLECKERKLAMOTTEN“ DM 5,- (1000 St.)

ANTIKE SCHOKO-RIEGEL, von unseren Einkäufern tonnenweise in verschütteten Bunkern des Zweiten Weltkriegs entdeckt, können wir superbillig an Sie weitergeben! Der garantiert steinharte Inhalt läßt auch die hartgesottesten Filmfreunde auf Granit beißen! Ideal geeignet für Horrorfilme, wo sich die Wehschreie der gequälten Filmhelden mit jenen der Schoko-Belber vermischen und eine einmalige Atmosphäre des Grauens erzeugen!

- 97001 – BETON-BOUNTY DM 9,90 (1000 St.)
 97002 – MARMOR-MARS DM 9,90 (1000 St.)
 97003 – RUHRSTAHL-RAIDER DM 9,90 (1000 St.)



ÜBERLASSEN SIE ES NICHT DEM ZUFALL, wenn es darum geht, den Kino-Fan durch Bildstrefen, Blitze und Unschärfen zu entnerven! Legen Sie statt dessen unseren Spezialfilm über den eigentlichen Straßen – und staunen Sie, wie auch bei völlig neuen Kopien alle fünf Sekunden Lichtblitze über die Leinwand zucken! Ganz besonders zu empfehlen, wenn Sie Ihre Buchbude ausnahmsweise mal restlos gefüllt haben und Besucher vergraulen wollen, um Platz für neue zu schaffen!

- 20298 – FILM-FIASKO MARKE „AUS NEU MACH ALT!“ DM 49,50 (pro Rolle)

HANDTROCNER MIT TURBO-GEBLÄSE läßt jede Dame vom Klobesuch zurückkommen, als hätte sie soeben mit King-Kong gefummelt! IHRE große Chance, zusätzlich zu den Fressalien auch noch Plastik-Kämme, Haarspangen und ähnlichen Kosmetikram zu verscherteln! Oder kennen Sie eine Braut, die ungekämmt unter die Leute treten würde ... auch wenn es im Kino noch so zapenderst ist?

- 66281 – WIRBELWIND - HANDTROCNER „LADYKILLER“ DM 199,-
 66282 – KOSMETIK-RAMSCHE MARKE „PLASTIK-PLUNDER“ DM 1,99 (Pfund)



ABSOLUT UNGEWÖHNLICHE EINRICHTUNG des Kino-Vorraums verhindert, daß Ihr Teenager oder ähnliches Gesindel Stunden nach der Vorstellung herumlungert und womöglich andere Kunden vom Kauf einer Karte abschrecken! Wir liefern die Ausstattung, bestehend aus Kamin-Fassade, zwei nackten Holzbänken, einer glühgrünen Dämmerleuchte und einem Büchertisch mit den Memoiren von Robert Lembo.

- 31180 – SPERRMÜLL-MOBILAR „OMAS ALPTRAUM“ DM 149,-



KAUGUMMI-MASSE IN SPRÜHDÖSEN läßt sich leicht auf dem Fußboden verteilen und wird so schnell zur lohnenden Investition, die sich klebengelebene Besucher beim Versuch, wieder loszukommen, garantiert Absätze und Sohlen kaputtzuschmeißen! Eröffnen Sie in Ihrem Kino eine Schnellreparatur oder schließen Sie sich mit einem Schuhmacher der Gegend zusammen – das Spray besorgt den Rest!

- 20774 – SCHUH-SPRÜH MARKE „REISSENDER ABSATZ“ DM 9,-

ART AUTOKRIM-STUNDE

Ist ja echt toll, was sich bei unseren Autos auf technischem Gebiet so alles getan hat! Stoßsysteme, die jede knallharte Begegnung mit der Garagenwand spielend verkraften können ... Bremsysteme, die auch auf Elefantenfüße das Feingefühl eines Formel-1-Fahrers übertragen ... Computerstimmen,

die uns höflich über Ölmenge! und abgefahrene Reifen informieren ... und jede Menge weiterer Wunder. Und trotzdem: Alle jene wichtigen Dinge, die uns den Verkehrsaltag WIRKLICH erleichtern würden, gibt es trotz aller technischen Fortschritte IMMER noch nicht! Dringend Zeit also für ...

MAD: AUTOZUBEHÖR, das wir WIRKLICH BRAUCHEN

Auf Windschutzscheibe aufgetragene Graffiti-Literatur: Innerhalb der sich der Fahrer entgegen kann, verkündet seine persönliche Meinung durch Polka-Kunst, Lila- oder in einer Radartüte, bei Radfahrern oder von einer Zylinderkappe heimlich gelblich wurde.

Viele auf der Motorhaube angebrachte Inbegriffe Mercedes-Benz und Rolls-Royce-Öle, eine langsame Ölleuchte und andere Verkehrshinweise so richtig ins Ziel zu führen und von der Fahrbahn zu schützen.

Außenkapschen im Kofferraum, um auch beim Autowaschen, Ficknick oder Parken am Straßenrand als überbesorgter Herr im Auto nicht zu verurteilen.

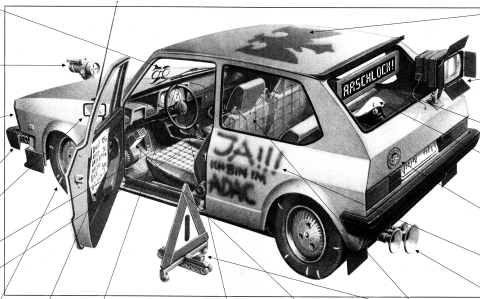
Lebensdienliche Störungen an beiden Enden schenken die Autos der Fahrer, die sich auf wieder völlig nutzlos haben, denn, aber ein wenig nach vorn und hinten und gestatten die freie Ausfahrt aus der wackeligen Parkbude.

Außenorgel, Antennen und Halbleiter sind direkt mit der Batterie verbunden und liefern jedem Fahrer beim kleinsten Versuch, ein absonderliches, etwas merkwürdiges Stromstoß in die nächstgelegenen Straßen.

Zusätzliche Sicherheitsvorrichtung in Handschloßform für Motorhaube, die sonst unvorsichtig auf den Keim der Fahrer lenken.

Ein doppelter Anzeiger über Fahrer und Motor mit eingetragenen Briefen, die immer aus machen und möglich.

Balken mit vielen, farblich abgesetzten Roststellen zur Vermeidung möglicher Folgen, die sich immer zu tun haben, als in der Zeit-Motoren-Parkieren auf der Straße markieren und handliche Reparaturstellen anzuzeigen.



Katalog mit vielen, farblich abgesetzten Roststellen zur Vermeidung möglicher Folgen, die sich immer zu tun haben, als in der Zeit-Motoren-Parkieren auf der Straße markieren und handliche Reparaturstellen anzuzeigen.

Scheibenwischer mit Rasier-Blasung zum Abstreifen der Millionen abgeleiteten Insekten, die im Sommer auf der Windschutzscheibe haften und sich selbst von jeder noch so ständigen Waschlösung nicht verschaffen lassen.

Wischer gibt zusätzlich bei Berührung alle, ständige und ständige nicht mehr absonderliche Schritte ab, die den Fahrer eine einzige Leber sein wird, sobald er einen Straßenzug aus der Scheibenwischer zu können.

Aufrechter Fok für das Gebirge, ganz der Langschleichen mindestens zwei Minuten lang Morgens, die sich dann rasch zum jetzigen auf den Weg zur Arbeit machen kann.

Panzerdruck, das in Erstmal den anderen Ausfahrten voraus entgegengibt und anschließend wieder zwei verordnen, denn man nicht bei jedem Gefährten soll das gleiche Schicksal in jeder Minute in Fuß laufen auf.

Ausdehnen, schallisches Trennschleife aus Tausenden für den Panzeranfall, hinter der die Räder auf dem Rücktritt angelassen über Schleifen zwischen Klammern, ohne der Fahrer in unkontrollierbare Schlingensiefel zu werden.

Anspiel-Trompete umreißt mit halber Schall die kühnsten Hufe, damit diese Hausmusik klar und deutlich erfährt, wann sie Abstand haben, abblenden oder überhaupt von der Bühne verschwinden sollen.

Vorbeschreckung auf den Dach, damit diese gefährlichen Bieten auf den Rücken derer bewirken. Nachteil: Lach nicht immer keine Aufklärung zum Zerschellen haben.

Scheibenwischer auf den Kofferraum, nach hinten gerichtet, zur Verringerung von Ruckeln, bei denen die Trompete nicht fruchtbar, sondern Anzeichen von Schickeln, die im Dunkel hinter einem belästigen.

Elektronische Leuchtschichtanlage an der Motorhaube informiert die gefährdeten Klammern, die trotz Temporeinstellung immer noch nicht kaputt haben, was von ihnen zu haben ist.

Parkbremse mit den überhöhten Funktionen und Waschschüssel auf der Handlage signalisiert jedem Freund und Feind, daß das Korn einem Kollegen geben und nicht selbst verschluckt werden muß, auch wenn sie quer über den Straßendruckstreifen parkt.

Als die besten Motor, falls der zu nicht aufzufindende Hinweise, wenn durch Scheinwerfer nach durch Trompete oder Leuchtschrift abschreiben läßt Die MAD, Punkte mit dem Kopf von Alfred E. Newman!

Außenseite, schallisches Trennschleife aus Tausenden für den Panzeranfall, hinter der die Räder auf dem Rücktritt angelassen über Schleifen zwischen Klammern, ohne der Fahrer in unkontrollierbare Schlingensiefel zu werden.

ZEICHNUNG: ROLF THUMANN

TEXT: WOLFRAM LOTZE



ART. BERG-PREDIGT

Der große MAD-Report

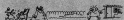
ERÖFFNUNGSREDE



STARKE WORTE



FROH UND LÄSTIG



KOHLEN-STOFF



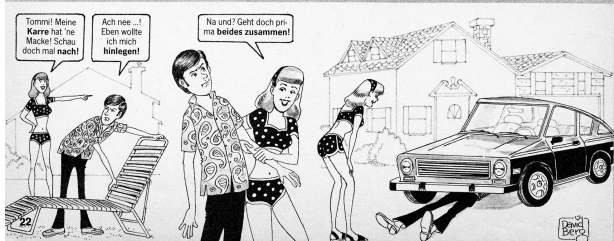
SICHERHEITSFRAGE



SPITZENPROBLEM



KOMPROMISSLÖSUNG



TRENNUNGSOPIER



Ich lese gerade, was einem
Furchtbares **passieren** kann,
wenn man **Hasch** raucht!

Hm ... ich glaube, ich laß
es sein! Ein für allemal!

Was? Du gibst das
Hasch-Rauchen auf?
Das ist ja **fabelhaft**!!

Nein,
nicht
Hasch!

Sondern **LESEN**!



GESÄTTIGT

Du **Hasenfuß**!!
Du hättest ja
sogar Schiß vor
einer lächrigen
PAPIERTÜTE!

Na warte!!
Diese
Worte wirst
du noch
ESSEN!!

WACK!

Du kommst genau zum
Abendbrot zurecht!

Nein,
danke!

Hab' schon gegessen!!



ERGÄNZUNGSABGABE

Lauf mal rüber zu Frau
Wonz und bittet sie, mir 'ne
Tasse **Zucker**, eine **Tomate**
und etwas **Zimt** zu borgen!

He ... was war das
noch mal? Eine Tasse
Zucker, eine **Tomate**
und etwas **Zimt**!?

Hm ... ich
glaub', du
hast was
vergessen!

Frau Wonz, meine Mutti möchte
eine Tasse **Zucker**, eine **Tomate**
und etwas **Zimt** ausborgen ...

und zwei Becher
mit **Schokoladeneis**!



ART. HELDMÄNDEL

DON MARTIN

SUPERMAN III

IM KINO



FLAPP BA-DAP!



Tja, die Mädels haben's einfach! Brauchen nur zu flüstern „Zieh Leinse“ und sich mal kurz mit einem neuen Typ zu zeigen – und schon weiß jeder brave Mann, daß seine Stunde geschlagen hat und er ab jetzt nur noch der „Verlorenen“ ist. Umgekehrt hingegen ist es gar nicht so einfach,

sich aus einer Beziehung zurückzugewahlg. Denn trotz aller Glückseligkeit gehen die inneren noch völlig verschiedene Gesetze. Und wenn so ein Junge gar mit der Wahleins-Tour versucht und einfach so die nackten Tatsachen auf den Tisch knallt, passiert mit Sicherheit folgendes:



Jawohl, Sportfreund, das würde passieren, wenn man die Sache falsch anstellt! Und das bringt uns endlich zum Kern dieses klüsterigen Beitrags: Uns unseren nächsten Lesern ein ähnliches Schicksal zu ersparen und ihnen Zukunft, ja, vielleicht sogar ihr Leben zu retten, bringen sie einige erprobte und garantiert wirksame...

ART-TRENNENDES PROBLEM

MAD-TIPS FÜR DIE HOHE KUNST DES SCHLUSSMACHENS

ZOOCHRONIKER: JACK RICHARDSON
TEXT: LARRY SEGALL

DIE SITUATION: Du kennst eine „New“ kennen, die du interessiert findest, und willst mit der „Alte“ ins Gluckhen,

WIE MAN SIE BEWÄLTIGT: Versuche die „Alte“ in den Gluckhen, daß SIE mit DIR Schluss machen will.



DIE SITUATION: Du wählst nur ein hübsches Spiel haben, doch ist die Beziehung zunehmend ernst geworden.



WIE MAN SIE BEWÄLTIGT: Jop, der Angst und Panik, etc.



DIE SITUATION: Sie wird zu bezaubernd, und du möchtest unheimlich, solange du überhaupt noch kannst.



WIE MAN SIE BEWÄLTIGT: Behaupte sie mit ihr, er erkläre Medizin!



DIE SITUATION: Eure Beziehung ist so sehr geworden wie ein wochenlanges CoCo, und du willst dringend raus.



WIE MAN SIE BEWÄLTIGT: Trüb sie auf die Palme mit wunden Eifersuchtschreien!



ART. FREMDGEGANGEN

DU WEISST, DASS DU AUSLANDER BIST...



...wenn du nur in bestimmten Bereichen Karriere machen kannst!



...wenn die teufelsisch fest zugelegte Wohnung glücklich schon vermietet ist!



...wenn jeder Zöllner überzeugt ist, daß du ein Schengenland bist!



...wenn deine Kinder an alten Schäden in der Umgebung schuld sind!



...wenn dich jede Wurst, die du isst, nach
für einen gefährlichen Sittenverstoß hält!



...wenn du wegen jeder Kleinigkeit
deine ganze Papiere hervorgehen mußt!



...wenn man dich nach 20 Jahren Urlaubzeit
schweiß mal deinet wieder kommen müßte!



...wenn jeder von deiner Heimat als Urlaubsquartier schwärmt...



aber keine im gleichen Stadtviertel wie du wohnen möchte!



...wenn man sich in deiner Küche um deine Kreditkarten reißt...



und gleichzeitig draußen deine Wände mit Heringsporen besprenkelt!



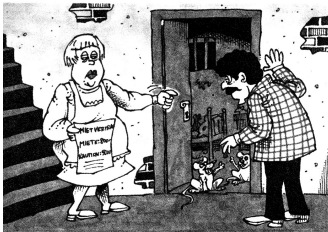
...wenn du insgesamt viel mehr als Wissen aus einer anderen Welt!



...wenn du zu jeder Tageszeit mit Überwachungskameras rechnen darfst!

GESTALTUNG: L. KASTALSKI

DU WEISST, DASS DU AUSLANDER BIST...



... wenn man dir nur die allerletzten Rattenlöcher vermietet ...



und dann deine Aufenthaltserlaubnis nicht verlängert, weil dein Wohnraum "gegen die deutschen Vorschriften" verstößt!



... wenn die Autoversicherung plötzlich doppelt soviel Geld von dir haben will, obwohl du schon 20 Jahre lang unfallfrei fährst!



... wenn man deine religiösen Bräuche als Beweis für die geistige Unterentwicklung und Primitivität deines Heimatlandes betrachtet!



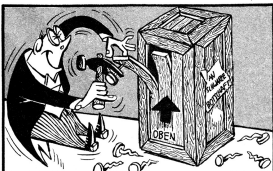
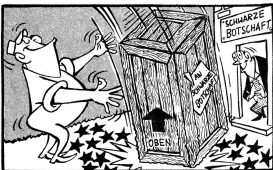
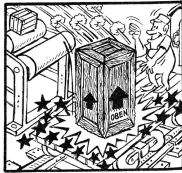
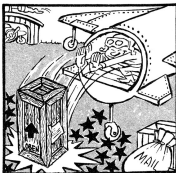
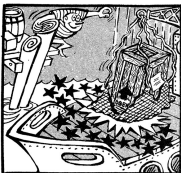
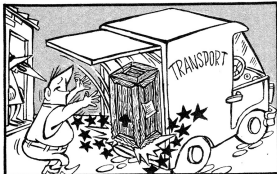
... wenn du zwar in vielen Läden ein heißumworbener Kunde bist...



aber nicht selber entscheiden kannst, in welche Kneipe du heute Abend gehst!



... wenn du deine Kinder nicht mehr verstehst!



HE, SIE! LEIDEN SIE UNTER SCHÜCHTERNHEIT? HEMMUNGEN?? ERRÖTEN???

Können wir gut verstehen! Denn wer von uns traut sich schon, jeden Monat offen und ungehemmt zum Kiosk zu gehen und das neue MAD zu verlangen? Deshalb ersparen Sie sich diese Peinlichkeit und bestellen Sie noch heute



MAD 181 GIBT ES

ab 30. April. In dem neuen Heft schlagen wir wieder fest auf die verschiedensten Themen ein: Auf Kosmetik, Vorstadt, miese Typen, die neuesten Filme und natürlich

AUCH AUF VIDEO



VERSCHÖNERUNG

MADs sagenhafte Kosmetik-Tips für Teenager!

VERBESSERUNG

Die große MAD-Untersuchung: Warum man von der Stadt hinaus ins Grüne ziehen soll!

VERBLÜNDUNG

Im MAD-Report geht es diesmal um Video!

VERÄRSCHUNG

Zwei Filmparodien, ein kompletter Berufstest, das neueste Märchen und so viele weitere Kostbarkeiten, daß es uns direkt peinlich ist, diese Pracht für nur noch DM 3,- herzugeben!

Ein Jahres- Abonnement



MAD
Das vernünftigste Magazin der Welt

FÜR NUR NOCH
DM 36,-*

*Dieser Preis enthält nicht nur zwölf kostbare MAD-Hefte, frisch aus der Druckerei, sondern auch deren Verpackung in zwölf soliden Tüten nebst Bekleidung derselben mit schweinischen teuren Briefmarken sowie das Gehalt von Alfreds Oma, die sich um die Abonnenten so rührend kümmert (schluchz!)

Übrigens: An den Fachbuchhandlungen gibt es jetzt SAMMEL-MAD 9 (die Postversionen von MAD Nr. 86-89 in einem Band)

MAD-RAMSCHMARKT: EXTRAHEFTE UND TASCHENBÜCHER FÜR DM 4,50

MAD-Taschenbücher (Originalwerke der MAD-Meister)

- 1 - „Don Martin hat Premiere“
- 2 - „Viva MAD“ von Arangones
- 3 - „Miege“ von Al Jaffee
- 4 - „Don Martin dreht durch“
- 5 - „Spion“ von Prochias
- 6 - „Berg: MAD-Report“
- 7 - „Wirre Welt“ von Arangones
- 8 - „Jaffee: „Dumme Sprüche“
- 9 - „Die MAD-Liebeslust“
- 10 - „Noch mehr Zündstoff und Spion“
- 11 - „MAD-Buch für Freizeit und Spion“
- 12 - „Total verrückt“ von Arangones
- 13 - „Dave Berg sieht sich um“
- 14 - „Jaffee: Monster-Buch“
- 15 - „MADs großes Müll-Buch“
- 16 - „Spion & Spion“, Bd. II

- 21 - „Astalo: Buch der Technik“
- 22 - „Zum Schießen“ von Arangones
- 23 - „Kapitän Hirt“ von Don Martin
- 24 - „Dave Berg betrachtet das Leben“
- 25 - „MAD-Buch der Weltgeschichte“
- 26 - „Spion & Spion, Band 4“
- 27 - „Jaffee: „Buch der Entdeckungen“
- 28 - „MAD-Süchig“ von Arangones
- 29 - „Mit MAD rund um die Welt“
- 30 - „Don Martin geht in die Tiefe“
- 31 - „Jaffee: Dumme Fragen (II)“
- 32 - „Don Edwards: Grusel-Kabinett“
- 33 - „D. Berg limit, laucht u. grinst“
- 34 - „Spion & Spion, 5. Band“
- 35 - „Astalo: MAD-Märchenbuch“
- 36 - „Arangones: Zum Teufel mit MAD“
- 37 - „Jaffee: MAD macht mehr als dir“
- 38 - „Don Martins Höhenflug“

- 39 - „Buch der seltsamen Verbrechen“
- 40 - „Das MAD Fummel-Buch“
- 41 - „Dave Berg durchreißt dich“

MAD-Extrahefte (Das Beste aus Uralt-MADs)

- 1-12 bereits ausverkauft!
- 13 - „Don Martins MAD-Museum“
- 14 - „MADs faszinierende Funde“
- 15 - „Buch der guten, alten Zeit“
- 16 - „Das MAD-Paradies“
- 17 - „Im Zeichen von M“
- 18 - „MAD-Buch der Spannung“
- 19 - „Buch der Überraschungen“

... WOBEI WIR NATÜRLICH KEINEN SCHIMMER HABEN, WAS VON DEM ZEUG GERADE BEI IHREM KIOSK LIEGT. WENN SIE AUF NUMMER SICHER GEHEN WOLLEN ODER ÜBERHAUPT ZU FAUL SIND, ZUM KIOSK ZU LAUFEN, KÖNNEN SIE SICH DEN MAD-RAMSCH FÜR EIN PAAR PFENNIG MEHR PER POST INS HAUS SENDEN LASSEN:

Joes MAD-Extrahfte
oder MAD-Taschenbuch DM 5,-
(inkl. Porto und Versand)

Bestellung per Scheck: Zettel mit Name und Anschrift sowie gewünschen Titel oder Nummern zusammen mit Scheck (recht) absenden an: ———>

Bestellung per Zahlkarte: Links auf Zahlkarte Name und Anschrift, darunter gewünschte Titel oder Nummern schreiben und den Gesamtbetrag einzahlen an: ———>

VERLAGSUNION
Postfach 5707
6200 Wiesbaden
Postcheckkonto
Frankfurt/M. 190 H-407

An den WILLIAMS VERLAG, MAD-Leserndienst, Postfach 52 06 06, 2000 Hamburg 52

ICH BESTELLE:

- ☐ ein MAD-Jahresabonnement für DM 36,-*
(die nächsten 12 Hefte portofrei ins Haus!)
- ☐ Stück MAD-Aufkleber (5 St. DM 3,-)
- ☐ Stück Alfred-Poster (pro St. DM 3,-)
- ☐ Stück Sammelmappe(n) (pro St. DM 17,-)

Den Betrag von DM habe ich

- ☐ per Scheck beigelegt;
- ☐ auf das Postcheckkonto Williams Verlag
Hamburg 2597 H-206 eingezahlt.

Name

Adresse

Postleitzahl/Wohnort

(Bitte keine Münzen beilegen – Beträge bis DM 6,- können Sie als Briefmarken schicken. Und bitte Geduld! Das Zeug kommt innerhalb von 4 Wochen!) *Jahresabonnement im Ausland DM 41,-

Deutsches MAD erscheint monatlich im Williams Verlag GmbH, Postfach 52 06 06, 2000 Hamburg 52 als Lizenzausgabe der E. C. Publications Inc. New York

Herausgeber: Klaus Recht
Redaktion und für den Inhalt verantwortlich: Herbert Feuerstein
Assistent: Gunter Bares (Text), Uly Arndt (Bild)

Grafik: PUUKA, Hamburg
Titelbild: Rolf Trautwein

Anschrift für Leserbefrei: Postfach 1366, 8760 Miltenberg
(Und wer eine Antwort will: Rückporto dazu!)

MAD in USA:
Verleger: William M. Gaines – Redaktion: Albert B. Feldstein
Nachdruck, auch auszugsweise, und der Vertrieb in
Leserzeitung nur mit Zustimmung des Verlages gestattet.
Alleinauslieferung: Transunion, Wiesbaden
Satz: alphabeta Gerds & Kohn GmbH, Hamburg
Druck: Industriedruck AG, Essen – Published in Germany

**WELCHE
WETTER-
VORHERSAGE
TREIBT UNS
DIE ANGST
IN DIE
KNOCHEN?**

... und wieder so ein albernes

MAD-FALTBLATT

Wie die Wissenschaftler vermuten, führen manche Veränderungen in der Atmosphäre auch zu Veränderungen von Großwetterlage und Klima, wobei es oft zu beängstigenden Wettererscheinungen kommen kann! Um welche es sich dabei handelt, erfahren Sie, wenn Sie diese Seite richtig falten!



↑ SO WIRD'S GEMACHT! ↑

A ►

ERST DIE SEITE ENTLANG DIESER
MITTELLINIE ZUSAMMENKLAPPEN ...

◄ B ... DANN DIESEN TEIL NACH HINTEN FALTEN,
SO DASS „A“ NEBEN „B“ LIEGT (A ► ◄ B)!



GESTALTUNG:
AL JAFFEE

**SAUMSELIGKEIT UND SCHWERE FEHLER WERDEN UNSERER
REGIERUNG VON UNZÄHLIGEN MENSCHEN VORGEWORFEN
WEIL DIESE GEFAHR ZU WENIG BEACHTET WURDE**

A ►

◄ B

WELCHE WETTER- VORHERSAGE TREIBT UNS DIE ANGST IN DIE KNOCHEN?



↑ SO WIRD'S GEMACHT! ↑

A ►◄ B ...DANN DIESEN TEIL NACH HINTEN FALTEN,
SO DASS „A“ NEBEN „B“ LIEGT (A ►◄ B)!



GESTALTUNG:
AL JAFFEE

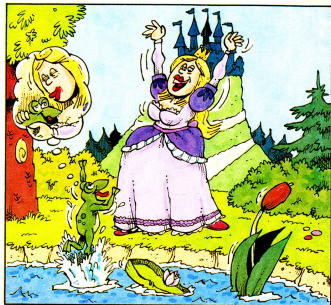
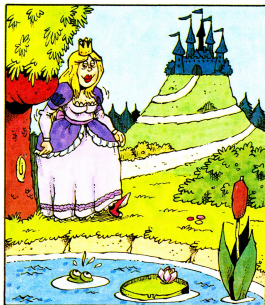
SAURER
REGEN

A ►◄ B



Und nach 15 langen, qualvollen
Monaten endlich (jube!) wieder

Das Märchen vom Froschkönig



GESTALTUNG: I. ASTALOS

